

DURCHGETRETEN AUF FAHRRÄDERN UM DIE WELT

Dia-Show mit
Markus Möller

Guinness-Buch-Rekord:

In 161 Tagen auf Fahrrädern um die Erde. 18.000 Kilometer über Stein-, Schlamm- und Sandpisten. Geplagt von Mücken, Fieber und Schmerzen durchquerten Markus Möller und Ronald Prokein drei Kontinente, schliefen unter freiem Himmel, in Nobelherbergen und Armenhäusern, in Kirchen und Feuerwehrationen.

Sie gerieten in Handgemenge und Polizeigewahrsam, sprachen mit Botschaftern und Prostituierten, mit Ministern und Unterweltbossen, wurden verwöhnt und bestohlen.

Kurz: Ein extremes Rennen. Eine Material-, Kraft- und Nervenprobe hart an der Grenze zur Verzweiflung und eine Flucht nach vorn, weg von einer Kindheit voller Spott und Demütigungen. Doch die Schatten der Vergangenheit führen mit.

Eine bewegende Dia-Show, die auf eindrucksvolle Weise zum einen das Leben der Menschen am Wegesrand beleuchtet und zum anderen der unausweichlichen Sehnsucht nachspürt, nicht irgendwo anzukommen, sondern vor allem in sich selbst. Abgerundet wird der Vortrag durch einfühlsame Musik und spannende Textpassagen aus „Durchgetreten“, dem Buch zu der Reise.

Markus Möller befuhr als erster Ausländer im Kajak den ostsibirischen Fluss Lena über 3.000 Kilometer und durchquerte die ostrussische Vulkanhalbinsel Kamtschatka als erster Mensch 1.000 Kilometer zu Fuß. Er veröffentlichte bislang vier Bücher und präsentierte dazu deutschlandweit zahlreiche Dia-Vorträge.

Mehr Informationen finden Sie unter www.AUFBRECHEN.de